

Ein Steg sorgt für Geldsegen

SPENDENAKTION Am Behelfsübergang der Kettenbrücke, dem neuen „Fünferlessteg“, wurde wieder ein Scheck überreicht. Diesmal gab es 1317 Euro für das Projekt Schülerpaten.

Bamberg – Über 9000 Euro sind im Zeitraum zwischen Mai und Dezember 2009 in die Spendenbüchsen am Behelfssteg der Kettenbrücke geworfen worden. Am Ende eines jeden Monats wurden sie an wechselnde Träger sozialer Projekte überreicht. Bei der letzten Übergabe – die Dezemberspenden gingen an das Projekt Schülerpaten – machte Klaus Stieringer von Stadtmarketing „Kassensturz“ und kam auf über 9000 Euro im vergangenen Jahr. Natürlich läuft die Aktion weiter.

Erfunden hat sie das Ehepaar Renate und Hanns Steinhorst, das damit an den im Jahre 1925 in der Wunderburg erstmals aufgebauten „Fünferlessteg“ erinnern wollte. Wer diese Abkürzung über die Regnitz auf Höhe des Priesterseminars nehmen wollte, musste an den privaten Betreiber 5 Pfennig zahlen. Der Kanalbau bedeutete das Ende des Stegs. Am 31. Oktober 1960 wurde er beseitigt. Nutznießer der sozialen Aktion am neuen „Fünferlessteg“ ist mit 1317 Euro das Projekt Schülerpaten, das mit Mitteln des Arbeitsmarktfonds des Beschäftigungspakts Bayern, „Offensive Zukunft Bayern“, gefördert wird.

Es geht dabei nicht so sehr darum, Nachhilfelehrer oder Berufsberater für die Schülerinnen und Schüler zu finden. „Vielmehr sollen die Jugendlichen mit den Paten Personen an die Hand bekommen, die ihnen außerhalb der Schule Rückhalt geben, an die sie sich mit Fragen und Sorgen wenden können, wenn zu Hause dafür die Zeit fehlt“, erläutert die Koordinatorin Simone Famulla das Projekt. Die Förderung des Projektes läuft 2010 aus.

Die Summe von 1317,16 Euro, die im Dezember gestiftet



Franziska Famulla freut sich über den Scheck - und mit ihr einige Patenschüler sowie Stadtmarketing-Geschäftsführer Klaus Stieringer und Rochus Münzel von der CariThek.

Foto: Barbara Herbst

wurde, wird dazu dienen, das Projekt noch weiter auszubauen. Wer sich bei den Schülerpaten persönlich engagieren möchte, wende sich an Simone Famulla unter Telefon 0951/8604140.

Der Januar-Erlös wird an die „Zirkuswerkstatt – Brücke zur Arbeit“ des Jugendwerks Don Bosco gehen. Seit mittlerweile zehn Jahren gibt es dieses Angebot für junge Menschen, die bisher vergeblich einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz suchen.

Die Spenden im Jahr 2009

Dezember 1317,16 Euro gingen an das Projekt Schülerpaten Bamberg.

November 1155,02 Euro gab es für den „Gabelmo“, die „Lokalzeitung zum Hören“ der Bamberger Beratungsstelle des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes.

Oktober 1008,19 Euro gab es für die CariBoutique, die Kleiderkammer der Caritas Bamberg.

September 1296,10 Euro gingen an den Kulturbeutel e.V. Bamberg.

August Mit 1243,12 Euro wurde das Frauenhaus unterstützt.

Juli 1259,88 Euro gingen an das Josefslädchen.

Mai/Juni 2078,84 Euro kamen für das Freiwilligenzentrum CariThek zusammen.